

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Oberau am Mittwoch, den 14.09.2016, um 19:30 Uhr in Form einer Ortsbegehung im neuen Ortsteil von Oberau.

Treffpunkt: Neues Feuerwehrhaus Oberau

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:	nicht anwesend: /
Keim, Christian	
Kirchner, Martin	Gäste: 2
Dr. Högenauer, Horst	
Fröhlich, Gisela	
Dietzel, Dieter	
Rathjen, Holger	
Bialek, Armin	
Reifschneider, Ursula	
Hachenberg, Christopher	

Tagesordnung:

03/013: Genehmigung der Niederschrift vom 13.07.2016

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.07.2016. Sie wurde folglich einstimmig genehmigt.

03/014: Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Es gab keine Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern.

03/015: Mitteilungen und Anfragen

Herr Dr. Högenauer gab den Hinweis, dass die Ortsbegehung keinen eigenen Tagesordnungspunkt in der Einladung zur heutigen Sitzung einnimmt.

Frau Reifschneider erkundigte sich nach dem geplanten Bücherregal im REWE-Markt Oberau. Herrn Keim liegen diesbezüglich keine neuen Informationen vor. Er wird bei der Verwaltung nachfragen.

Herr Kirchner berichtete, dass sich mehrere Anwohner im alten Ortsteil über Geruchsbelästigung in den Abendstunden beschwert haben.

Frau Reifschneider berichtete, dass es nach Ihrer Auffassung in den Morgenstunden zu verstärkten Tiefflügen der Flugzeuge über Oberau kommt.

Herr Keim teilte mit, dass in nächster Zeit die Warmwasserversorgung in der Kita Löwenzahn an den Waschbecken aufgebessert werden soll. Der Ortsbeirat Oberau hat dies bereits in der vorletzten Sitzungen angemahnt.

Ortsbegehung

1. Die Steine in der Mittelspur in der Straße Am Rodland vor dem Haus Nr.7 sind locker. Sie müssten mit Edelsplit wieder befestigt werden.
2. Die Holzbank in der Lange Straße gegenüber Haus Nr. 17 ist morsch. Die Bank wird stark frequentiert. Der Ortsbeirat bittet um eine neue Bank.
3. Die Baumwurzeln an der Ecke Lange Straße / Tiefe Furche stoßen nach oben. Dadurch hat sich bereits ein Teil der Fahrbahn verformt. Das Pflaster wird nach oben gedrückt. Es besteht Stolpergefahr. Auswirkungen auf die Kanalisation sind von hier nicht ersichtlich.

Der Baum dient als natürliches Hindernis und Entschleunigung des (Zuliefer-) Verkehrs. Zudem spendet es Schatten im verkehrsberuhigten Bereich, welcher von spielenden Kindern stark frequentiert wird.

Im Falle der Abholzung wird um geeignete Ersatzpflanzung in diesem Bereich gebeten.

4. Die Hecke gegenüber der Lange Straße Nr. 35 wächst in den Fuß-/Radweg (Verbindung Lange Straße / Am Waldfriedhof) hinein. Der Weg wird z.T. stark verengt.
5. Das Straßenschild „Lange Straße 33 und 35“ ist von der Hecke eingewachsen und nicht mehr sichtbar. Es wird um regelmäßigen Freischnitt gebeten.
6. Die Büsche entlang des Verbindungsweges zwischen Lange Straße (Höhe Nr. 32) und Am Rodland müssen zurückgeschnitten werden.
7. Herr Keim berichtete, dass kontinuierlich weitere Hundetoiletten in Oberau aufgestellt werden.
8. An der Ecke Breite Schneiße / Pfahlgraben sind die Randsteine im Kurvenbereich stark beschädigt / z.T. nicht mehr vorhanden. Es wird um Instandsetzung gebeten.
9. Die Hecke des Waldfriedhofs wächst auf den Fuß-/Radfahrer (Verbindungen Am Waldfriedhof / K232) und ragt in die Fahrbahn hinein. Dadurch ist es sehr schwer dort mit dem Rad zu fahren. Es wird um regelmäßigen Rückschnitt gebeten.
10. Auf dem oberen Parkplatz vor dem Waldfriedhof befinden sich seit etliche Wochen Sandberge. Der Ortsbeirat bittet diesbezüglich um Mitteilung, ob dieser hierzu Informationen vorliegen. Dadurch werden etliche Parkplätze versperrt.
11. Ein Ahornbaum in der Breite Schneise gegenüber Haus Nr. 9 drückt die Fahrbahn nach oben. Derzeit ist die Fahrbahn noch geschlossen. Auswirkungen auf die Kanalisation sind von hier nicht ersichtlich.
12. Frau Bilecki und Frau Kremer aus Am Borngraben 40 und 32 berichteten dem Ortsbeirat, dass bei Starkregen das Wasser vor Ihren Häusern nicht ablaufen kann. Die Anwohner müssen dadurch das angesammelte Wasser abkehren, da ansonsten

die Gefahr besteht, dass Wasser in das Haus gelangt. Ein entsprechendes Schreiben von Frau Bilecki liegt der Verwaltung vor.

Die Kanaldeckel sind nach einstimmiger Auffassung mit zu kleinen Ablaufrillen versehen. Der Ortsbeirat bittet um Austausch all dieser Kanaldeckel bzw. um eine Vergrößerung der Ablaufrillen.

13. Die Hecken rund um die Parkplätze vor dem Haus Töpferstraße 13 sollten zurückgeschnitten werden, da sich bereits Anwohner über Kratzer in den Autos durch zu lange Stacheln beschwert haben.

Im Anschluss schloss Herr Keim die Sitzung und bedankte sich bei allen Anwesenden.

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Altstadt, den 15.09.2016

gez.

Christopher Hachenberg
(Schriftführer)

gez.

Christian Keim
(Ortsvorsteher)